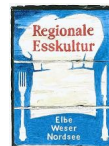


Regionale Esskultur



Culinary Heritage/Regionale Esskultur
-Projektphilosophie-

Das europäische Netzwerk Culinary Heritage will das Kulinarische Erbe der Regionen Europas stärken und Betriebe unterstützen, die aktiv regionale Spezialitäten modern interpretieren oder Traditionelles wieder beleben.

Das Netzwerk Culinary Heritage/Regionale Esskultur basiert auf einem einheitlichem Logo, europaweit geltenden Kriterien für die teilnehmenden Betriebe, gemeinsamen Marketing und gemeinsamen Aktivitäten auf regionaler und europäischer Ebene.

Geschichte:

Das Netzwerk Culinary Heritage wurde 1995 in Südschweden und auf Bornholm entwickelt. Die Europäische Kommission hat 1997 die Region Südschweden beauftragt ein Pilotprojekt durchzuführen, um möglichst in allen Mitgliedsstaaten Europas Regionen für die Idee zu gewinnen. Weitere regionale Netzwerke in Europa gründeten sich. Zurzeit hat das europäische Netzwerk 24 Mitglieder, d.h. 24 Regionen in Europa beteiligen sich am Netzwerk (www.culinary-heritage.com).

1999 wurde das Netzwerk Regionale Esskultur Lüneburger auf Initiative des Europabüros der Bezirksregierung gegründet.

Im Herbst 2002 wurde der Verein zur Förderung der Regionalen Esskultur im Regierungsbezirk Lüneburg e.V. gegründet, um das Netzwerk zu betreuen. Der Vorstand und weitere Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich für den Verein.

Der Verein zur Förderung der Regionalen Esskultur im Regierungsbezirk Lüneburg e.V. betreut das Netzwerk Regionale Esskultur Lüneburger Heide(67 Mitglieder) und das Anfang 2006 gegründete Netzwerk Elbe Weser Nordsee mit derzeit 18 Netzwerkmitgliedern. In die Netzwerke Regionale Esskultur können Restaurants, Cafés, Lebensmittelproduzenten und Hofläden aufgenommen werden.

Bevor der Betriebe in das Netzwerk aufgenommen werden konnten, wurde überprüft, ob die Qualitätskriterien des Netzwerkes erfüllt sind. Die Qualitätskriterien besagen kurz gefasst, dass die Produkte aus der Region stammen und für die Region typische Produkte und Gerichte angeboten werden müssen, auch wichtig ist die regional-authentische Atmosphäre in den Betrieben. In das Netzwerk werden Lebensmittelproduzenten, Hofläden, Hofcafés und Restaurants aufgenommen. Nur Betriebe des Netzwerkes dürfen das Logo mit der Kochmütze nutzen, es ist ein europaweit eingetragenes Markenzeichen.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Verein zur Förderung der Regionalen Esskultur e.V.
Telefon 04131-26-1449
e-mail:info@regionale-esskultur.de
www.regionale-esskultur.de